


Vortrag: Eventing mit Apache Kafka - haben ist besser als brauchen



ArchiLab

Fachspezifischer Architekturdienst
Gastvortrag

Freitag - 07.12.2018 - 13:30 Uhr - Raum 0501

Sebastian Gauder



Sebastian Gauder (M.Sc.) ist Software-Architekt bei REWE digital in Köln und beschäftigt sich mit der Entwicklung des REWE Lieferservice. Sein besonderes Interesse gilt technischen und organisatorischen Strukturen die Teams autonome Software-Entwicklung ermöglichen.

Transactions between Microservices

Eventing mit Apache Kafka - haben ist besser als brauchen

„Bei dem Aufbau unserer Microservice-Architektur stellen wir uns bald die Frage wie Services an die benötigten Daten kommen ohne mit unendlich vielen API Calls das Tor zur Abhängigkeitshölle zu öffnen. Fakt ist: Daten zu haben ist besser als sie zu benötigen. Also entschieden wir uns dazu die Daten redundant vorzuhalten. Um 40 Teams maximale Autonomie zu ermöglichen, setzen wir auf "Eventing" und Apache Kafka um Abhängigkeiten zur Anfragezeit zu minimieren. In diesem Talk wollen wir die Prinzipien und Grundbegriffe erklären und anhand von Sourcecode Beispielen vorführen wie unsere Teams Apache Kafka zur asynchronen Kommunikation einsetzen. Wir zeigen anhand einfacher Producer und Consumer wie Domain-Events publiziert und konsumiert werden, auf welche Dinge Entwickler dabei achten sollten und wo wir die Grenzen dieses Ansatzes sehen.“

dieses Ansatzes sehen.“



Diesen Freitag (07.12.) bieten wir im Fach FAE wieder mal einen offenen Gastvortrag an. Diesmal besucht uns Sebastian Gauder von REWE Digital mit dem Vortrag "Eventing mit Apache Kafka - haben ist besser als brauchen". Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen, ab 13:30 Uhr in Raum 0501.

Über den Vortragenden:

Sebastian Gauder (M.Sc.) ist Software-Architekt bei REWE digital in Köln und beschäftigt sich mit der Entwicklung des REWE Lieferservice. Sein besonderes Interesse gilt technischen und organisatorischen Strukturen die Teams autonome Software-Entwicklung ermöglichen.

Über das Thema:

„Bei dem Aufbau unserer Microservice-Architektur stellen wir uns bald die Frage wie Services an die benötigten Daten kommen ohne mit unendlich vielen API Calls das Tor zur Abhängigkeitshölle zu öffnen.“

Fakt ist: Daten zu haben ist besser als sie zu benötigen.

Also entschieden wir uns dazu die Daten redundant vorzuhalten. Um 40 Teams maximale Autonomie zu ermöglichen, setzen wir auf "Eventing" und Apache Kafka um Abhängigkeiten zur Anfragezeit zu minimieren. In diesem Talk wollen wir die Prinzipien und Grundbegriffe erklären und anhand von Sourcecode Beispielen vorführen wie unsere Teams Apache Kafka zur asynchronen Kommunikation einsetzen. Wir zeigen anhand einfacher Producer und Consumer wie Domain-Events publiziert und konsumiert werden, auf welche Dinge Entwickler dabei achten sollten und wo wir die Grenzen